

# TAUBENBLAU

Ein Farbton, der beruhigt, gesprächig und nachweislich kreativer macht? Klingt nach einer guten Idee für Schlafzimmer, Essbereich und Homeoffice

**Tischrunde** Schön lässig und trotzdem chic sehen taubenblaue Wände in Kombination mit Holzböden, weißen Wandvertäfelungen oder Sockelleisten und skandinavischen Möbeln aus. Tisch und Stühle im Foto sind Neuheiten der Serie Embrace, die das österreichische Designtrio Eeos für Carl Hansen & Søn entwarf (carlhansen.com)



**Ton in Ton** Der farblich auf die Wandfarbe („Skyggeblå“ von Jotun) abgestimmte Tadelakt-Streifen mutet auf dieser Höhe fast wie ein Betthaupt an, die Fußleiste wurde grau gestrichen



FOTOS: CARL HANSEN & SØN, LINE KLEIN/JOTUN, TEXT: JULIA FLÖTER

**E**in langer Blick in den Himmel oder aufs Wasser, schon schaltet die Seele total auf „Ommm“. Ein Effekt, den man zu Hause gut gebrauchen kann. Taubenblaue Wände schaffen besonders in sonnigen Zimmern eine frische, aufgeräumte Atmosphäre und passen zu modernen Möbeln genauso gut wie zu Delfter Kacheln. Kleineren Räumen kommt zugute, dass Blau laut einer Studie im Vergleich zu anderen Farben immer am weitesten entfernt erscheint, ein Zimmer in hellem Blau also größer wirkt. Durch warmes Licht und Weichmacher wie einen Teppich oder einen angesagten Sessel mit Schaffellbezug (z. B. „Little Petra“ von &Tradition oder „The Tired Man“ von by Lassen) wirkt Blau trotz seines kühlen Charmes behaglich. Und wenn Ihnen die Farbkarte sowohl tagsüber als auch im Kunstlicht gefällt, erleben Sie beim Streichen bestimmt kein blaues Wunder. •

## Fünf Farbtipps

Es gibt gute Gründe, zu Hause blau zu machen. Denn wer von Wassertönen umgeben ist, entspannt sich sofort

**1 GUTE WIRKUNG** Wussten Sie, dass Menschen an einem Computer mit blauem Hintergrund einfache Aufgaben leichter lösen und vor allem kreativer arbeiten? Weitere Studien belegen, dass Blau uns aktiv runterbringt, den Herzschlag verlangsamt und den Blutdruck sinken lässt. Also: an die Wände im Homeoffice oder Schlafzimmer damit!

„Grey Stone“ ist ein dunkleres Taubenblau mit Graustich. 2,5 l ca. 90 Euro (littlegreene.de)

**2 LEISE TÖNE** Dunkelblaue Wände sind Ihnen zu dramatisch und düster, hellblaue zu lieblich? Dann ist elegantes Taubenblau eine tolle Alternative. Die Auswahl reicht von hellen, frischen Nuancen bis hin zu graustichigen, dunkleren Varianten (siehe rechts).

„Winter Morning“ wirkt freundlich-klar und passt zu Aquatönen. 2,5 l ca. 80 Euro (designersguild.com)

**3 NORDISCH BY NATURE** Neben Schwedenrot gehört Taubenblau zu den typischen Farben Skandinaviens. Wer skandinavisch-schlicht eingerichtet ist, kann seinen Stil mit dieser Wandfarbe also perfekt unterstreichen.

„Entspanntes Nordischblau“ lässt uns gleich einen Gang runterschalten. 2,5 l ca. 35 Euro (schoener-wohnen-farbe.com)

**4 PASST DAS ZU SCHWARZ?** Die Annahme, dass Schwarz (oder Anthrazit) und Blau nicht zusammenpassen, ist verbreitet. Aber von Taubenblau hebt sich Schwarz stark genug ab, und deshalb gilt für dieses Duo: Daumen hoch! Besonders modern sehen dazu leichtfüßige, mattschwarze Möbel aus.

**5 LIEBER NICHT** Viele weitere Farben auf einmal damit kombinieren. Zwar passt Taubenblau zu den meisten anderen Farbtönen, doch wenn es diese zu bunt treiben, „erschlägt“ das seine elegante Ausstrahlung.

„Parma Gray“ taucht Räume in ein kühles, frisches Blau-Grau. 2,5 l ca. 90 Euro (farrow-ball.com)